

# Aus der Saftpresse

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **115 (1989)**

Heft 43

PDF erstellt am: **17.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Marren gazette

**Bruderkuss.** Zum Bild vom Bruderkuss Gorbi-Honecker, das durch die Weltpresse ging, meint der «Herr Strudl» von der *Kronen-Zeitung*: «Der Honecker hat den Gorbatschow natürlich wieder fest abbusselt, dabei hätt er eahm wahrscheinlich am liebsten die Nasen abbissen.»

**Gute Frage.** Rupert Schützbach reimt aus aktuellem Anlass in der *Süddeutschen Zeitung*: «Eine deutsche Frage / das steht ausser Frage / geht auf lateinisch so: / «Status quo, quo vadis? / Quo vadis, Status quo?»

**Old Honey(cker).** In der satirischen «Karlchen»-Sendung von *RTL plus* war zu hören: «Die DDR ist eine Insel, und mittendrauf ist eine Insel, und mittendrauf auf dem Leuchtturm sitzt Old Honey. Wenn man seinen Geburtstag allein feiern möchte: bitte schön!»

**Für alle Fälle.** Prof. Dr. Friedhelm Farthmann, Vorsitzender der SPD im Landtag von Nordrhein-Westfalen, verriet in *Welt am Sonntag* seinen Lieblingswitz: Ein Richter erhält einen Brief, dessen Schreiber mitteilt, er verlange von ihm 500 Mark Schmerzensgeld, weil sein Hund ihn gebissen habe. Dabei, so der Richter, habe er ja gar keinen Hund. Ein Bekannter zum Richter: «Was machst du denn jetzt?» Und der Richter: «Ich zahle, man weiss ja nie, wie die Gerichte entscheiden.»

**Gelernt.** Die *Badische Zeitung* erteilte Werner Siebler-Ferry, Hauptgeschäftsführer des Schwarzwaldvereins, das Wort: «Ich habe gelernt, dass das Hirn nicht unbedingt mit der Popularität wächst.»

**Wortschöpfungen.** In ganzseitigen Annoncen fragt eine bankennahe Firma den Leser: «Heute schon gebörst?» Und über eine USA-Selbsthilfegruppe für Kreditsünder berichtet die *SonntagsZeitung* unter einem Titel, der den Begriff «Kreditoholiker» einschliesst.

**Kühner Schritt.** Seit 23 Jahren erscheint das Schweizer Showbusiness-Magazin *Live*. Im Editorial von Nr. 10/89 notiert Flavia Wüest: «Das LIVE, das seit 23 Jahren, aus was für Gründen auch immer, jeden Monat ein weibliches (Cover) hatte (das macht 276 Girls!) bringt zum ersten Mal ein männliches Wesen auf dem Titelbild! Und dass es ausgerechnet Paul McCartney ist, freut mich natürlich. Ein (kühner) Schritt! Jetzt ist das Eis gebrochen.»

**Onkel Peter.** Caroline Graham, Journalistin aus England, hat in Russland Witze über Gorbatschow gesammelt. Zum Beispiel den von Gorbi, der eine Kolchosa besucht, ein Mädchen fragt, ob es ihn kenne. Als dieses verwirrt verneint, ruft Gorbi: «Aber ich bin doch der Mann, der euch Reichtum, Reisen, gutes Essen schenkt.» Darauf das Mädchen: «Papa, bitte komm schnell! Onkel Peter aus Amerika ist da!»

**Weltstar Goma.** 1959 kam im Basler Zolli Goma zur Welt, der erste in Europa geborene Gorilla. Er musste von Menschen aufgezogen werden. Kürzlich feierte der «Weltstar» (so die *Basler Zeitung*) seinen 30. Geburtstag. Zum Aufwachsen des Affenbabys bei Zoodirektor Ernst M. Lang erinnerte das Blatt an eine Schnitzelbank von damals: «Das Äffli do im Stubewaage/syg bsunders gscheyt, so heert me saage. / Vom Doggter Lang griegt s Unterricht/in Religion und Schwyzergschicht. / Speeter wird mit däm Charaggger/dä Äff bim Bligg denn Chefredaggender.»

## Aus der Saftpresse

Nach den Vorstellungen der Regierung soll die 316 Quadratmeter grosse Insel mit ihren 344 000 Einwohnern ein internationales Finanzzentrum nach dem Vorbild Luxemburgs werden.

Tages-  
Anzeiger

Zu verkaufen in Sugiez, neueres, modernes, freistehendes  
**4/5-Zimmer-Einfamilienhaus mit Bootsplatz**

Wintergarten, Cheminée, Garage, 700 m<sup>2</sup> Umschwung, 50 m vom See, teilweise Seeblick, ruhige Lage, Nähe Murten. Verhandlungspreis 680.–.

Berner  
Zeitung

Wildhasenrückenfilet aus Linsen-  
salat mit Tomatenchutney

Rigi-Anzeiger

Die Tiroler Regierung hat ab dem ersten Dezember 1989 ein Nachfahrverbot für Lastwagen auf Bundesstrassen verhängt.

Solothurner  
Zeitung

**Kulturreportage: Moder macht mobil**  
• Eindrücke von der russischen Modemesse in Tallinn.

TR 7

Ich (weibl./25) würde gerne neue Leute kennenlernen, um mit ihnen die Freuden und Schwierigkeiten des Lebens auszutauschen.

Meyers Modeblatt

Ich mag nicht mehr alleine in Kino, Tanzen, Essen, Ferien, Einkaufen, Spazieren, Skifahren und schlafen gehen. Deshalb, welcher Jungeselle möchte mich 29 J. begleiten? Echo mit Bild

Baslerstab

Das Angebot reicht vom konventionellen Reh, Hirsch, Gemse, Wildschwein bis zum «exotischen» Wild von Springböcken, Straussen, Hasen und anderem Federwild.

LNN

Die vier Kriegsschiffe hielten sich zu einem Höflichkeitsbesuch in der portugiesischen Hauptstadt auf.

Thurgauer  
Tagblatt

### Konzertsaison 1989/90

14. Oktober 1989: Longvalley Jazzband (Dixieland); 25. November 1989: Swingmakers (dreisiger Jahre - Swing); 24. Februar 1990: Juan Gonzales Trio (Be-Bop, Schwing):

Aemme-Zytig, Burgdorf